

## Bericht von der Jugendjahreshauptversammlung

Am 08.02.2014 fand in Nortorf der Tag der Meister mit anschließender Jahreshauptversammlung statt.

Im Vorfelde traf sich die Radsportjugend, zu ihrer Jahreshauptversammlung, um über das vergangene Jahr zu sprechen.

Der Einladung des scheidenden Jugendleiters Gerd Hillringhaus waren 25 Jugendleiter und Sportler gefolgt. Eine gute Beteiligung und ein Zeichen das es langsam wieder bergauf geht, denn im letzten Jahr fanden nur eine Hand voll von Jugendleitern den Weg zur Jugendhauptversammlung.

Es begann Gerd Hillringhaus mit seinem Bericht über die Aktivitäten der vergangenen Saison. Vom Verband wurde im letzten Jahr zwei Jugendfreizeiten veranstaltet. Eine fand im Frühjahr in der Nähe von Nortorf statt und die zweite im August in Malente in einer super Unterkunft. Beide Veranstaltungen wurden gut angenommen und wir bekamen auch ein gutes Feedback. Daraufhin werden wir dieses Jahr wieder etwas Veranstalten. Dazu später mehr.

Als nächstes waren die Vereine mit ihren Berichten und dem momentanen Stand in ihren Jugendabteilungen auf der Tagesordnung.

Schnell wurde bewusst, dass jede Region anders mit dem Radsport umgeht und handelt.

Bei SG Athletico Büdelsdorf gibt es große Probleme mit militanten Gegnern wie Bauern, Förster und Hundebesitzern, die mit Absicht den Wald für die Radfahrer verbauen. Manni Bartsch betitelte es mit „Die Förster müssen schon Mikado mit dem Bäumen spielen, da so was sonst nicht zu Stande kommen würde. Nach vielen Versuchen ist die Kuh da jedoch noch nicht vom Eis.“

In Nortorf und Neumünster ist es genau das Gegenteil. Dort hilft der Bürgermeister, der Bauhof und die Stadt extra das Trainings und Wettkampfgelände frei zu machen.

Die Oldesloer sind gerade dabei eine Jugendgruppe aufzubauen und zu ihrem langsam aus dem Jugendbereich rausfallenden Sportler jungen Nachwuchs hinzuzugewinnen.

Im RSC Kattenberg sieht es ähnlich wie letztes Jahr aus. Mit 5 Trainingsterminen in der Woche für die Jugend ist der RSC Kattenberg, der Verein mit den meisten Trainingsangeboten für Jugendliche.

Ab Ende März 2014 wird dort erneut der Versuch unternommen, mit einer neuen Trainingsgruppe im Wald zu fahren und die Teilnehmer langsam an den Radsport heranzuführen.

Bei dem RST Lübeck gibt es viele Anfragen, wovon aber auch einige Eltern den Verein beauftragen wollten, ihren 5jährigen Kindern das Radfahren bei zu bringen.

Aber auch da bleibt die Jugend konstant.

Seit Ende letzten Jahres haben wir einen neuen Verein mit Jugendsparte dazu bekommen.

Beim RV Schleswig gibt es zwei Jugendliche die Mountainbike fahren. Dort präsentiert sich der Verein mit der Jugendsparte auch bei Ferienveranstaltungen.

In Wedel gibt es das Problem der Randlage von Hamburg.

Da wird jedoch auch einiges geplant und sie haben für das kommende Jahr die Zusage/Unterstützung von dem Bürgermeister.

Als nächstes standen Wahlen auf der Tagesordnung.

Nach 20 Jahren im Radsportverband unter anderem als Jugendwart verabschieden wir Gert Hillringhaus vom RTS Lübeck. Danke Gert für deine jahrelange Arbeit und Mühe für die Radsportjugend im Verband.



Als neue Jugendvertreterin wurde Naima Wieczorreck vom RSC Kattenberg einstimmig gewählt. Naima plante das letzte Jahr schon die Jugendfreizeiten und fuhr die letzten Jahre zu vielen Fort- und Ausbildung von der Sportjugend für den Verband.

Zum Tagesordnungspunkt Aktionen wurde von Naima angekündigt, dass es auch in diesem Jahr wieder einige Veranstaltungen für die Jugend geben wird.

Die erste Veranstaltung wird die erste Jugendfreizeit dieses Jahr sein.

In gut zwei Monaten wird sich die Jugend wieder zu einem gemeinsamen Trainingswochenende Treffen mit viel Training, Spaß und guter Laune.

Wer Interesse hat, meldet sich einfach schon mal unverbindlich bei Naima:

[naima.wieczorrek@radsport-sh.de](mailto:naima.wieczorrek@radsport-sh.de) an. So kann Naima abschätzen, wie groß das Interesse ist.

Das Besondere an diesem Trainingswochenende wird ein Infoabend für Trainer, Eltern und Sportler zum Thema Doping sein.

Auf der Jugendhauptversammlung kristallisierte sich heraus, dass einige Eltern nicht wissen, was sie machen sollen, wenn ihr Kind krank ist. Deswegen bietet der Radsportverband Schleswig Holstein diesen Veranstaltung an.

Wer Interesse hat und gerne an dem Infoabend „Doping“ teilnehmen möchte, kann sich unverbindlich bei Naima ([naima.wieczorrek@radsport-sh.de](mailto:naima.wieczorrek@radsport-sh.de)) anmelden.

Auf eine erfolgreiche Saison 2014 !

Naima Wieczorreck

Jugendvertreterin

(RSC Kattenberg)